

# AKTIVITÄTSWOCHE RHEINLAND-PFALZ 2010

Der Distrikt Rheinland-Pfalz veranstaltet vom 1.1.2010, 0000 UTC bis zum 7.1.2010, 2359 UTC, wieder seine traditionelle Aktivitätswoche. In dieser Zeit sollen alle Stationen des Distriktes (alle K-DOKs sowie Z11, Z22, Z74, Z77 und Z82) besonders aktiv sein. Zur Teilnahme sind alle lizenzierten Funkamateure, DN-Ausbildungsstationen und SWL's mit DE-Kennzeichen herzlich eingeladen.

## WETTBEWERBSWERTUNGEN:

KW      Sektion A:      80 m nur    SSB  
         Sektion B:      80 m nur    CW  
         Sektion C:      10 m alle Betriebsarten, auch PSK, RTTY usw.

VHF     Sektion D:      2m alle Betriebsarten,

UHF     Sektion E:      70 cm, 23 cm und 12 cm alle Bänder und Betriebsarten zusammen,

SWL     Sektion F:      80 m /10 m /2 m /70 cm /23 cm und 12 cm alle Bänder und Betriebsarten zusammen. Bei jedem geloggtm QSO muss mindestens eine der beiden Stationen ihren Standort im Distrikt Rheinland-Pfalz haben.

Anruf in CW:                                <<< CQ RLP-TEST >>>  
Anruf in Fonie:                              <<< CQ Aktivitätswoche Rheinland-Pfalz >>

## PUNKTEWERTUNG:

Jede Verbindung zählt auf 80m / 10m / 2m und 70cm je 1 Punkt, auf 23 cm 2 Punkte und auf 12 cm 3 Punkte. Verbindungen mit dem eigenen DOK zählen 0 Punkte. Jede Station darf pro Tag und Band nur einmal gearbeitet (SWL: geloggt) werden. SWL's dürfen die gleiche Gegenstation erst nach 15 Minuten wieder loggen. In den SWL-Logs muss je eine der am QSO beteiligten Stationen einen DOK aus dem Distrikt K haben (K-DOK + Z oder Sonder-DOK), QSO's von z.B. 2 Hessen (F-DOK), 2 Franzosen oder 2 Bayern (C-DOK) usw. untereinander zählen nicht.

Crossband-QSOs und Verbindungen über Umsetzer werden nicht gewertet.

Jeder Teilnehmer kann in den Sektionen A bis E unter nur einem Rufzeichen gewertet werden.

## MULTIPLIKATOREN Sektionen A, B und C:

Als Multiplikatoren zählen pro Band alle erreichten K-DOKs K01 - K56 (auch der eigene), ferner die DOKs Z11, Z22, Z74, Z77, Z82, zusätzlich alle Sonder-DOKs aus RLP, die den Clubstationen Rheinland-Pfälzischer OVE zugeordnet sind sowie die Distrikts - Sonderstationen DAORP, DF0RLP, DF0RPJ, DK0RLP, DL0RP, DM0K und DL0K, sowie jeder DARC - Distrikt (A - Y) außerhalb von Rheinland-Pfalz jeweils einmal.

## MULTIPLIKATOREN Sektionen D und E:

Als Multiplikator zählt pro Band jede der Distrikts-Sonderstationen, jeder gearbeitete DOK (auch der eigene) sowie jedes gearbeitete Großfeld (JO30, JN49 etc.) jeweils ein mal.

## MULTIPLIKATOREN Sektion F (SWL):

Zählen wie in den Sektionen A bis E, entsprechend den verwendeten Bändern.

## ENDERGEBNIS:

Die Summe aller QSO - Punkte innerhalb einer Sektion (in den Sektionen E und F alle Bänder zusammen) multipliziert mit der Gesamtzahl aller in der Sektion erreichten Multiplikatoren bilden jeweils das Endergebnis. (in den Sektionen E und F alle Multiplikatoren zusammen).

-----

### **LOGS:**

Die Logs müssen enthalten: Datum, UTC, Rufzeichen, Band, Betriebsart, gegebener und erhaltener Rapport, bei DL-Stationen der DOK, sowie in den Sektionen D und E den Locator. Eine zusätzliche Aufstellung der gearbeiteten Multiplikatoren ist bei umfangreichen Logeinsendungen von Vorteil. E-Mail-Logs sollten das Call und das jeweilige Band im Dateinamen enthalten, z.B. DL4PY-80m.pdf oder dgl. Bitte keine Logs im ADIF-Format einsenden.

### **SWL:**

Bei den SWLs entfällt der "erhaltene Rapport". Sie geben der geloggt Station einen Rapport und notieren zusätzlich das Rufzeichen der Gegenstation. Jede Station kann nur einmal pro Tag/Band gewertet werden, die Gegenstation darf nur alle 15 Minuten geloggt werden.

Alle Verbindungen mit dem eigenen DOK zählen nicht !!!

Für jedes Band ist ein eigenes Log zu führen und einzureichen. Ein Musterlogblatt und Multiplikatoren - Checklisten sind bei mir gegen Freiumschlag bzw. E-Mail erhältlich. Ebenso ein SWL-Merkblatt sowie 1 Musterlog für SWL's.

Über Disqualifikationen entscheidet der Auswerter. Eine Disqualifikation in einer Sektion zieht eine Streichung in allen weiteren Sektionen nach sich.

### **OV-WERTUNG: (Für Ortsverbände aus Rheinland-Pfalz)**

Die OV-Wertung erstreckt sich über alle Sektionen. Die Punkteberechnung erfolgt nach der Formel der DARC-Clubmeisterschaft (siehe unten). Pro Ortsverband können bis zu 5 Logs für die OV-Wertung herangezogen werden, allerdings keine Mehrmannstationen. Jeder Teilnehmer kann Logs in allen Sektionen einsenden, zählt aber für die OV-Wertung nur mit seinen zwei besten Platzierungen.

$$\text{Punkte} = \frac{99 \times (\text{Teilnehmer} - \text{Platz})}{\text{Teilnehmer} - 1} + 1$$

### **Ausbildungsstationen:**

Beim Betrieb mit Ausbildungsrufzeichen ist auf zügige QSO- und Betriebsabwicklung zu achten um dem Wettbewerbsgedanken (möglichst viele QSOs in kürzester Zeit) Rechnung zu tragen. Außerdem ist zu beachten, dass von der Gegenstation jede Ausbildungsstation pro Tag und Band nur einmal gewertet werden kann wie auch schon weiter oben in der Ausschreibung erwähnt und allgemein üblich.

### **Preise:**

In allen Sektionen erhalten die 10 besten Teilnehmer Urkunden, alle anderen eine Erinnerungskarte. Die 3 Erstplatzierten erhalten zusätzlich einen Pokal, soweit in der betreffenden Sektion mindestens 10 Logs eingereicht wurden. Die in der OV-Wertung bestplatzierten OVs werden ebenso ausgezeichnet.

### **Sonderpreis:**

Unter allen eingesandten Logs der Sektionen A - E wird ein Sonderpreis ausgelost, der auf der Distriktsversammlung 2008 gezogen und dann feierlich übergeben wird.

### **Wanderpokale:**

Für einzelne Sektionen wurden Wanderpokale gestiftet, die endgültig in den Besitz desjenigen übergehen, der ihn dreimal gewonnen hat:

Sektion A, im Jahr 2008 neu gestiftet vom Referat Wettbewerbe.  
2008: DL1PT, 2009: DL5PP

Sektion B, 2007 neu gestiftet von DK9PS. 2007: DJ9IQ, 2008: DL5IAH, 2009: DL5IAH

Sektion C, gestiftet von Freunden des 10-m-Bandes, erstmals vergeben 2004.  
2004: DL7PP, 2005: DL7PP, 2006: DL7AJA, 2007: DL8WX, 2008: DK9UW  
2009: DC8WPA

Sektion D, im Jahr 2008 von DL1PBC neu gestiftet. 2009: DG6PW

Sektion E, 2007 neu gestiftet vom Referat Wettbewerbe und Diplome.  
2007: DC8WPA, 2008: DF8PR, 2009: DO4TC

Sektion F, für 2008 neu gestiftet von den SWL-Freunden Monheim  
2008: DE1VTM, 2009: DE1VTM

-----  
Wanderpreis für den Neueinsteiger mit der jüngsten Lizenzurkunde, gestiftet von  
DF3GU, 2008 neu gestaltet vom Referat nach Transportschaden.  
2004: DO3MIB, 2005: DL7WR, 2006: DO1BEN, 2007: DM1FS, 2008: DH8SL, 2009: DL9TX

Die Logs sind zu richten an: Thomas Kraemer, DL4PY,  
Lindenstraße 7,  
56812 COCHEM

Papierlogs per Post werden bevorzugt.

E-Mail Logs an: DL4PY-Cochem@t-online.de  
und/oder DL4PY@DARC.DE

Ggf. ist nach 2 Wochen nachzufragen, ob die E-Mail bzw. der Brief korrekt  
angekommen ist und lesbar war.

Einsendeschluss ist der 31.01.2010 (Poststempel).

Eine Ergebnisliste kann gegen SASE angefordert werden, sie wird nach Abschluss  
der Auswertung auch auf der Internet-Seite des Distriktes K veröffentlicht.

Während der Aktivitätswoche können Punkte für die verschiedenen Diplome aus  
Rheinland-Pfalz erarbeitet werden, diese sind unter anderem:

RHEINLAND-PFALZ-DIPLOM KW/UKW	(Distrikt)	Manager: DO1DJJ / DL4PY
Rheinland-Pfalz-Trophy 2010	(Distrikt)	DO1DJJ / DL4PY
Frischlings-Trophy	(K28)	DI1DJJ
Vulkaneifel-Trophy	(K34)	DL1WH
Moselwein-Diplom	(K45)	DL3PF
Burgen- und Schlösser Diplom		
Rheinland-Pfalz	(K45)	DL3PF
Schängel-Diplom	(K32)	DC2PH
und diverse andere.		

Die genaue Liste mit den aktuellen Ausschreibungen gibt es auf der Homepage des  
Distriktes K.

NNNN 12.08.2009 DL4PY